

\_\_\_\_\_  
(Firma, Vorname, Name)

\_\_\_\_\_  
(Datum)

\_\_\_\_\_  
(Straße und Hausnummer)

\_\_\_\_\_  
(PLZ, Ort)

\_\_\_\_\_  
(Ansprechpartner / Tele.-Nr.):

**Kreis Gütersloh  
Der Landrat  
Abteilung Tiefbau  
- Untere Wasserbehörde -**

**33324 Gütersloh**

**Antrag auf Genehmigung der Indirekteinleitung von mineralölhaltigem Abwasser  
gemäß § 58 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) i. V. m. der Abwasserverordnung, Anhang 49  
4.4.1.1.09.49.1264**

Bezeichnung und Anschrift des Betriebes, von dem aus eingeleitet wird:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Ansprechpartner für das Genehmigungsverfahren ist:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Erforderliche Anlagen**

- **Übersichtsplan 1 : 25.000**
- **Entwässerungsplan 1 : 100/1.000**
- **Bemessung der Abwasserbehandlungsanlage**

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
( Unterschrift )

## I. Abwasseranfallstellen

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Park-/Abstellplatz  | <input type="checkbox"/> Waschstraße mit diversen Pflegeprogrammen<br><input type="checkbox"/> für PKW <input type="checkbox"/> für Nutzfahrzeuge<br><input type="checkbox"/> mit HD-Gerät <input type="checkbox"/> ohne HD-Gerät<br><input type="checkbox"/> mit Abwasserkreislauf/-recycling<br><input type="checkbox"/> ohne Abwasserkreislauf/-recycling |
| <input type="checkbox"/> Parkhaus/Garage ohne Fahrzeugpflege   |  |
| <input type="checkbox"/> Tankstelle ohne Fahrzeugpflege  |  |
| <input type="checkbox"/> Waschstand/-platz für Oberwäsche (Karosseriepfege) für<br><input type="checkbox"/> PKW<br><input type="checkbox"/> LKW<br><input type="checkbox"/> Busse  | <input type="checkbox"/> SB-Waschanlage mit _____ Stück<br>Waschplätzen/-boxen<br><input type="checkbox"/> mit Zentral-HD-Gerät <input type="checkbox"/> ohne Zentral-HD-<br>Lanzenanzahl: _____ Stück   |
| <input type="checkbox"/> Trafo-Station   | <input type="checkbox"/> Fahrzeugoberwäsche mit<br><input type="checkbox"/> Schlauch/Bürste <input type="checkbox"/> HD-Gerät  |
| <input type="checkbox"/> Fahrzeugverwertung<br><input type="checkbox"/> mit HD-Gerät <input type="checkbox"/> ohne HD-Gerät  | <input type="checkbox"/> Motorwäsche mit<br><input type="checkbox"/> Schlauch <input type="checkbox"/> HD-Gerät  |
| <input type="checkbox"/> Kaserne   | <input type="checkbox"/> Unterbodenwäsche  |
| <input type="checkbox"/> sonstige  | <input type="checkbox"/> Teilewäsche<br><input type="checkbox"/> Automat./geschloss. System<br><input type="checkbox"/> offenes System<br><input type="checkbox"/> mit/ohne HD-Gerät   |
| <input type="checkbox"/> Kfz-Betrieb   |  |
| <input type="checkbox"/> HD-Gerät(e), Betriebsdruck: _____ bar<br><input type="checkbox"/> mit Temperaturstufe, Betriebs-<br>temp. _____ C;<br>Anzahl: _____ Stück   | <input type="checkbox"/> Neufahrzeug-Entkonservierung<br>ca. _____ Fahrzeuge je Woche<br><input type="checkbox"/> separate Entkonservierungsbox<br><input type="checkbox"/> kombinierte Box, z. B. mit Fahrzeugwäsche<br><input type="checkbox"/> mit HD-Gerät <input type="checkbox"/> mit Schlauch   |
| <input type="checkbox"/> Bürsten-/Portalwaschanlage<br><input type="checkbox"/> mit Unterbodenwäsche<br><input type="checkbox"/> ohne Unterbodenwäsche<br><input type="checkbox"/> mit HD-Gerät <input type="checkbox"/> ohne HD-Gerät | <input type="checkbox"/> Hallenboden-Reinigung mit<br><input type="checkbox"/> HD-Gerät <input type="checkbox"/> Schlauch  |

Mehrfachankreuzungen sind möglich!

**II. Zusammensetzung des Abwassers**

mineralische Öle und Fette

Sand, Niederschlagswasser

**Waschanlagen:**

Schaumwäsche, Aktivwäsche

Auto-Shampoos mit rückfettender Wirkung

Wachse

Trockenhilfe

**Motoren und Teilewäsche:**

Einsatz von Kaltreiniger

- Kaltreiniger auf Tensidbasis mit Zusätzen von Alkoholen bzw. Kohlenwasserstoff (nicht abscheidefreundlich)
- auf reiner Alkohol- bzw. Kohlenwasserstoffbasis (abscheidefreundlich, Blauer Umweltengel)
- HKW-haltige Kaltreiniger und Entkonservierer (umweltschädlich)

spezielle Entkonservierer und Entlackungsmittel

HKW-haltige Entlackungsmittel

Sonstiges: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Eingesetzte Produkte (Namen, Menge): \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

### III. Abwassermengen

#### 1. Geschätzte max. Tagesabwassermenge

- aus der maschinellen Fahrzeugreinigung (z. B. Portalwaschanlage)  
 es wird nur das Überschusswasser aus der Kreislaufanlage abgeleitet. \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>
- aus der Instandsetzung, aus der Entkonservierung, aus der übrigen Reinigung (Vorwäsche, Waschplatz usw.), aus der Verwertung von Fahrzeugen \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>
- Tagesabwassermenge, gesamt \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>

#### 2. Geschätzte max. mineralöhlhaltige Jahresgesamtabwassermenge \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>

- es wird eine bauaufsichtlich zugelassene Abwasserbehandlungsanlage (z. B. Abscheideranlage nach DIN) betrieben, die entsprechend der Zulassung gewartet und wiederkehrend alle 5 Jahre überprüft wird (Generalinspektion).

Arbeitszeit/Tag:

---

---

Arbeitszeit/Woche:

---

---

Bemerkungen:

---

---

---

#### Zur Orientierung einige Durchschnittswerte im Kfz-Betrieb:

Tätigkeit	Abwassermenge pro Fahrzeug
Pkw-Entkonservierung	300 l
Pkw-Nachspülung	100 l
Fahrzeug-Oberwäsche	200 l
Fahrzeug-Unterwäsche	50 l
Motorwäsche mit Dampfstrahlreinigung	100 l
Werkstattbodenreinigung	7 l/m <sup>2</sup>
Hochdruckreinigung (Durchsatz)	900 l/h
Schleifplatz	30 l/h
Tankstellen mit Portalwaschanlage ohne Unterbodenwäsche	360 l

#### IV. Verwendete Betriebs- und Hilfsstoffe

Die verwendeten Wasch- und Reinigungsmittel sowie die sonstigen Betriebs- und Hilfsstoffe, die in das Abwasser gelangen können, sind in einem Betriebstagebuch aufgeführt:

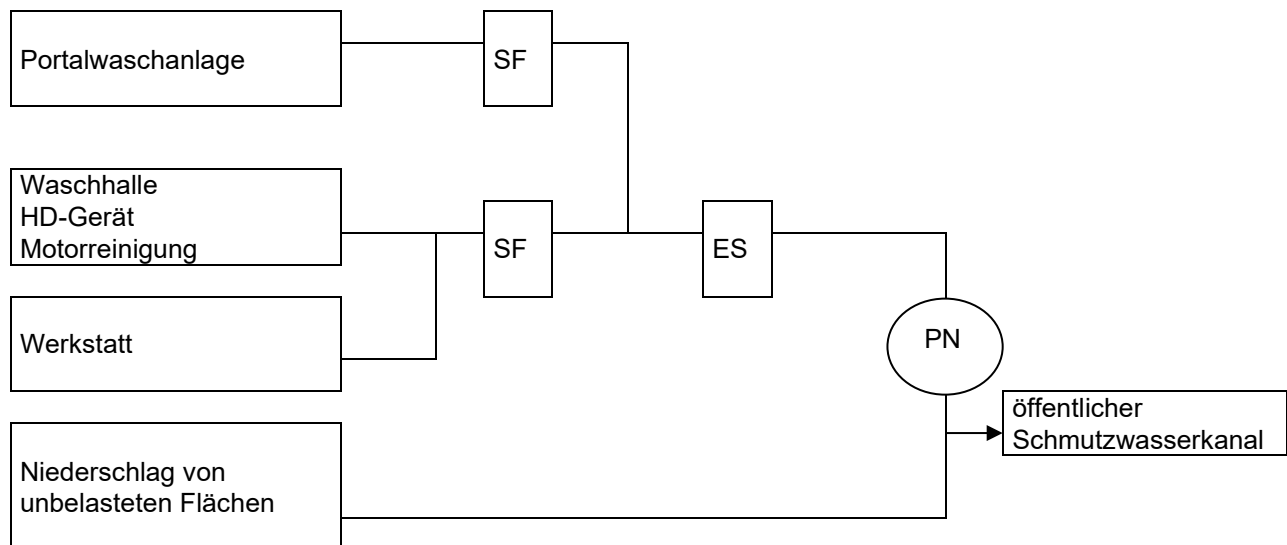
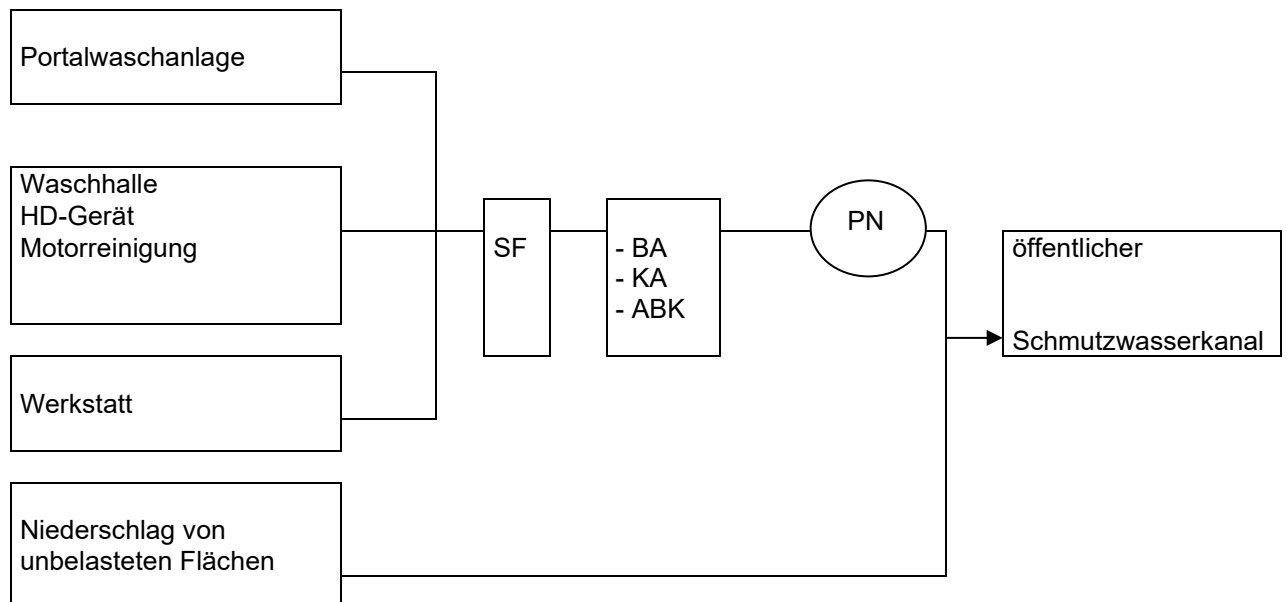
ja /  nein

Ein Nachweis des/der Hersteller(s) oder eines Prüfinstituts, dass das/die Produkt(e) frei von organisch gebundenen Halogenverbindungen ist/sind, liegt mir Betrieb vor:

ja /  nein

#### V. Blockschema Entwässerung

Kennzeichnen Sie bitte den Verlauf des mineralölhaltigen Abwassers mit einem roten Farbstift in dem zutreffenden untenstehenden Blockschema. Ergänzen Sie zusätzlich vorhandene oder geplante Bauteile



SF = Schlammfang  
 ES = Emulsionsspaltanlage  
 PN = Probenahmemöglichkeit

KA = Koaleszenzabscheider  
 ABK = Anlage zur Begrenzung von Kohlenwasserstoffen  
 BA = Benzinabscheider

## Beschreibungsbogen Abwasserbehandlung

Das mineralöhlhaltige Abwasser aus

der Werkstatt

\_\_\_\_\_

wird in einem  Koaleszenzabscheider  ABK Anlage zur Begrenzung von Kohlenwasserstoffen  
 Benzinabscheider  in einer Emulsionsspaltanlage  
behandelt.

Anlagentyp \_\_\_\_\_

Hersteller \_\_\_\_\_

Die Anlage ist dimensioniert auf \_\_\_\_\_ l/s.

Die Behandlung erfolgt:

Vor Vermischung mit nicht mineralöhlhaltigem Abwasser aus anderen Betriebsstätten

Zusammen mit nicht mineralöhlhaltigem Abwasser aus anderen Betriebsstätten

Die Anlage ist, soweit sie nicht über eine gültige allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Institutes für Bautechnik verfügt

vom Landesamt für Wasser und Abfall unter der Nr. \_\_\_\_\_ der Bauart nach  
zugelassen.

von der unteren Wasserbehörde mit Bescheid vom \_\_\_\_\_ genehmigt.

Die Genehmigung der Anlage ist bei der unteren Wasserbehörde beantragt.

Eine den Anforderungen entsprechende Abwasserbehandlungsanlage

ist von mir bestellt

Anlagentyp \_\_\_\_\_

Hersteller \_\_\_\_\_

voraussichtlicher Liefertermin \_\_\_\_\_

werde ich bis spätestens \_\_\_\_\_ bestellen.

die noch fehlende Trennung der Abwasserströme werde ich bis spätestens \_\_\_\_\_  
durchführen.